

Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems auf der Rundlaufprüfanlage der BAST (RPA) gemäß den ZTV M 13

Prüfnummer:	2021 1DY 08.17
1 ANTRAG	
Antragsteller	Veluvine BV, Büro Deutschland
Kontaktdaten Antragsteller	Reinbachstraße 10, 94360 Mitterfels
Antragssache	Prüfung eines Markierungssystems gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen ZTV M 13“ unter Berücksichtigung der „Technischen Prüfbedingungen für Markierungssysteme TP M 18“ und der „Technischen Lieferbedingungen für Markierungsmaterialien TL M 06“
2 PRÜFGEGENSTAND	
Markierungstyp	Typ II - Markierungssystem mit groben Nachstreumitteln für endgültige Markierungen
2.1 MARKIERUNGSSTOFF	
Stoffbezeichnung	Veluroute Rossignol
Stoffhersteller	Veluvine B.V.
Stoffart	kalthärtender Reaktivstoff (Kaltspritzplastik)
Rezeptansatzverhältnis	Gemäß Herstellerangabe
Schichtdicke (Messkamm) [µm]	600
2.2 NACHGESTREUTE BEISTOFFE	
Bezeichnung	DuoLux® 133 AH1 425-1180
Hersteller	W.E.I.S.S.K.E.R.
Menge [g/m ²]	450
Griffigkeitsmittel	Keramik
Mischungsverhältnis	3:1
CE-Zertifikat	0913-CPR-2019/02
2.3 APPLIKATION	
Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten in dessen Räumen unter der Aufsicht des Prüfdienstes der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.	
Applikationsverfahren	Spritztechnik

Prüfnummer:	2021 1DY 08.17
--------------------	-----------------------

3 ERGEBNISSE DER PRÜFUNG

3.1 Verkehrsklasse	P7
---------------------------	-----------

3.2 Klassen der verkehrstechnischen Eigenschaften nach ZTV M 13

	Neuzustand	Gebrauchszustand
Griffigkeit	≥ S 1	S 1
Nachtsichtbarkeit, trocken	R 5	R 5
Nachtsichtbarkeit, feucht	RW 5	RW 3
Tagessichtbarkeit	Q 5	Q 5

3.3 Weitere Anforderungen der ZTV M 13

Anforderungen Farbort	erfüllt	
Überrollbarkeitsklasse	T 2	
Verschleißfestigkeit, 90 % Restfläche	erfüllt	
physikalisch-chemische Urmusterprüfung	16.02.2022	

4 ZUSAMMENFASSUNG DER PRÜFERGEBNISSE

Das geprüfte Markierungssystem erfüllt die Mindestanforderungen der ZTV M 13 für den Einsatz in Deutschland.

Bei der physikalisch-chemischen Urmusterprüfung durch die BAST wurden die Herstellerangaben bestätigt. Die Ergebnisse liegen bei der BAST vor.

Die Grundlage für die Erstellung dieses Prüfzeugnisses ist die zugehörige Prüfung der akkreditierten Prüfstelle Straßenausstattung nach DIN EN 13197 und DIN EN 1436.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Die auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BAST.

Bergisch Gladbach, 07. März 2022

(J. Kübler)
 Leiterin Referat V4 Straßenausstattung